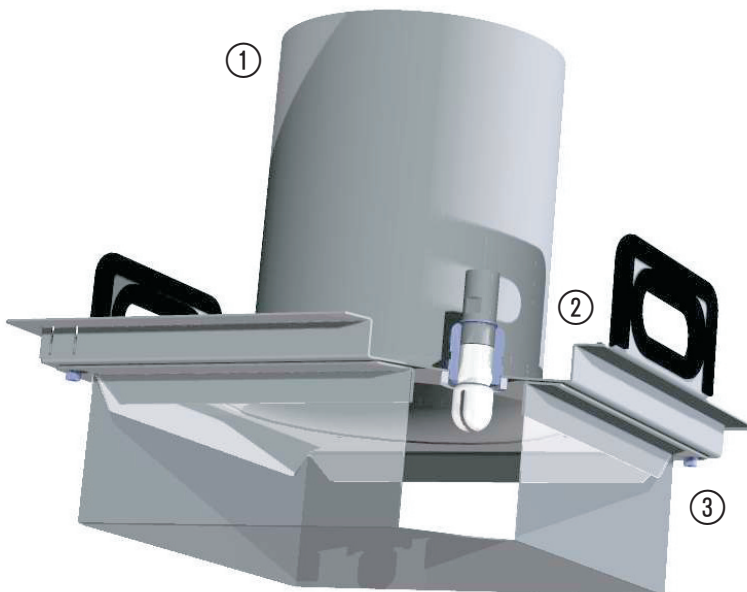


FASS-3®

Flexible Absaugstelle mit 3 Schnittstellen



3 Schnittstellen:

- ① Befestigung eines flexiblen Schlauches innerhalb des Absaugstutzen
- ② Spanspüler
- ③ Spänestopp

FASS-3®

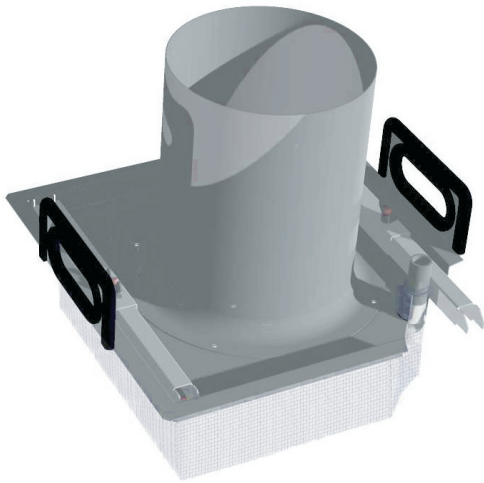
Abgesaugte Späne bilden Spänester im Absaugrohr oder lagern sich direkt im Absaugsystem (Filteranlage) ab.

Die daraus resultierenden Folgen sind:

- Erhöhter Wartungsaufwand
- Brandpotential (bei KSS Öl)
- Eingeschränkter Rückfluss des KSS
- Zusätzliche Widerstände der Luftströmung
- Betriebsunterbrechungen

Um diese unerwünschten Folgen zu vermeiden, haben wir den Spänestopp entwickelt, der ein Absaugen der Späne verhindert. Bei der Bearbeitung von unterschiedlichen Materialien wie, z. B. Magnesium, Aluminium verstopfen bzw. verkleben die Maschen des Spänestopps, welche dann zu reinigen sind.

Bei Maschinen/Transferstraßen mit großen Bauhöhen oder engen Arbeitsräumen sind die Absaugstellen von innen schwer oder überhaupt nicht zu erreichen. Deshalb werden die Spänerückhaltelemente sehr schlecht oder gar nicht gereinigt. Dadurch wird der Arbeitsraum der Maschine nur noch ungenügend bzw. nicht mehr abgesaugt.



Bei einer mit dem KSS Öl betriebenen Werkzeugmaschine entsteht durch unzureichendes Absaugen ein zündfähiges Gemisch, welches bei einer Zündung **einen wesentlich stärkeren Überdruck bildet** (höhere Gaskonzentration) als bei einer funktionierenden Absaugung.

FASS-3®

Ein flexibler Absaugstutzen.

- Der Einbau erfolgt waagrecht von außen in das Maschinendach.
- Einfache Befestigung mittels Schiebeklemmleisten ohne Werkzeuge.
- Die Demontagemöglichkeit von außen ermöglicht eine einfache Reinigung des Spänestopp, in dem sich Späne verfangen oder festsetzen können.
- Reduzierung der Instandhaltungskosten und Maschinenstillstandszeiten.
- Die Konzeption ermöglicht auch die Absaugpositionen und den Durchmesser des Absaugrohres zu ändern bzw. zu optimieren (z. B. an die abgesaugte Luftmenge anzupassen).

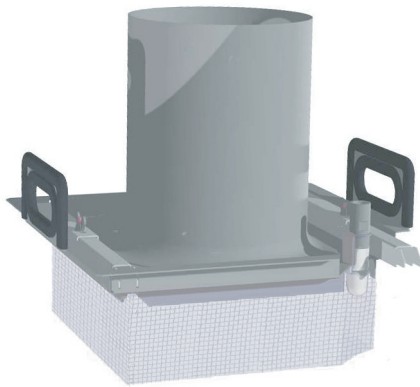
Die ständige Reinigung des Spänestopp übernimmt der SPANSPÜLER, der lediglich über den Druck des KSS angetrieben wird.

Reinheitsgrad $\leq 100 \mu\text{m}$, 2 bar

- Der Reinigungsprozess dauert ca. 5 – 8 sek. (Häufigkeit je nach Bedarf) und kann über ein Magnetventil, das über die Maschinensteuerung aktiviert wird (Magnetventil auf = KSS läuft = Spanspüler reinigt, Magnetventil zu = KSS aus = Spanspüler steht), automatisiert werden.
- Für Maschinen mit Minimalmengen-Schmierung werden Spanspüler mit Druckluft (Impulse) eingesetzt.
- Höhere und gleichbleibende Effektivität der Absaugeinrichtungen.

Befestigung des flexiblen Ansaugschlauches innerhalb des Absaugstutzens

- Keine Bildung von KSS-Lachen am Maschinendach.
- Schnelle De- und Remontage.
- Reduzierung der Instandhaltungskosten.
- Planungssicherheit in der Gebäudetechnik.
- Kostenreduzierung durch geringeren Planungsaufwand oder Schnittstelle zwischen Maschine und Gebäudetechnik (Absaugrohrsystem).
- Flexible Gestaltungs- und Anpassungsmöglichkeiten zwischen den Schnittstellen.



Das Produkt FASS-3® ist als gesamte Einheit sowie in allen Einzelpositionen und Schnittstellen gebrauchsmusterrechtlich geschützt.

Rerucha

Technologie
für Werkzeugmaschinen

Rerucha GmbH
Weilimdorf
Pforzheimer Straße 377
70499 Stuttgart
Telefon (0711) 8 66 10 07
Telefax (0711) 8 66 10 00
raimund.rerucha@rerucha.de
www.rerucha.de